



ab münnet zerganklich ding
me den Got liep si. die varēt
schlechtlich in die wisse. Die
ab münent dv ding. dv wid
Gottes gelot sint. die varent
schlechtes in die helle. Da vor
vns Got behyten müßi. Amē.

Von māng hand vröde die

in dem hymelrich ist

Sayas sprichet dz man

in dem hymelrich vinder

vröde öler vröde. an d' drivalt

kait d' psonen. vröde an d' ain

kait ir nature. vröde an Got

tes mēschait. vröde an d' sele.

vröde an dem lile. **Da sprichet**

dv glose. dz die lüt mit den en

geln sont ewetlich in hymel

rich wonen. Da sont wir stae

tekllich vff trachten. vñ sono des

beginnen vff ertrich. wan swz

man hec beginnet. dz wirt da

volbraht. vnd in swelen kör. d'

engel d' menssch sol komen. d'

engel leben vñ uren sitten sol er

öch halen. vñ lernen vff ertrich.

Am stvki hymelsches lebes

ist da so die hailgen dar komēt.

da sv niem svnd movent cōn.

grössl noch klein. Got verrat
sich von den svnden. als h' da
vid sprichet. Es ist ain grösslv
gab vff ertrich ain sel. dv da
svnde hasset. d' ir schepher so
gram ist. Also sont wir vns
vff ertrich flusleklliche hvten
vor grossen vñ vor klainen
svnden. **Ein and stvki hymel**
schliches lebens ist dz ir iegli
ches da Got vñ allen sinen
frvnden wol gevallet an alle
sachen. inwendig vñ vsvēdig
als in dem salt ist geschribē. Es
warte ain grösslv gabe ain sele
he die da gern an allen dingē
wol geviel. Also sont wir he
flussig sin. dz allv vnsiv wch
Got wol gevalle. **Am and**
stvki hymelsches lebens ist dz
sich Got da in die sel senket
mit all' sin Gōtlicher kraft.
als ob er ir all' vergesse hab
die in hymelrich sint. vñ sant
Augustin' sprichet. vñ dv sele
sich wid in Got senket. mit
allen uren kreften. vñ vbur
get sich in Got. dz niemā wil
sen mag ir zwaig hainlich.